

Auffällige Umstände

Knapp zehn Jahre nach der Beschlagnahmung der [Bildersammlung von Cornelius Gurlitt](#) gibt das Kunstmuseum Bern weitere Werke daraus zurück. »Das Kunstmuseum Bern gibt das Eigentum an Werken mit ungeklärter Provenienz auf«, teilte das Museum am Freitag mit. Zwei Werke von Otto Dix sollen an die Erben der ursprünglichen Besitzer restituiert werden. Dabei handelt es sich den Angaben zufolge um die Aquarelle »Dame in der Loge« und »Dompteuse«, beide aus dem Jahr 1922. Fünf weitere will das Museum der Bundesrepublik Deutschland übergeben. Bei ihnen fehlen nach Museumsangaben zwar »Beweise für NS-Raubkunst«, sie zeigten aber Hinweise darauf oder »auffällige Begleitumstände«. 22 weitere Werke, auf die das ebenfalls zutreffe, sollen zunächst in Bern bleiben und dort weiter erforscht werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/416360.raubkunst-auffaellige-umstaende.html>